

Aalen

Breitband für tausend Haushalte

[14.10.2013] In der Stadt Aalen in Baden-Württemberg geht der Breitband-Ausbau stetig voran. Im Ortsteil Fachsenfeld können sich 1.000 Nutzer über einen schnelleren Internet-Zugang freuen.

Seit Donnerstag (10. Oktober 2013) gibt es auch in Fachsenfeld in der Stadt Aalen einen schnellen Zugang zum Internet. Oberbürgermeister Thilo Rentschler (SPD) hat gemeinsam mit dem Vorstand des Netzbetreibers ODR TSG, Frank Hose, das Netz freigeschaltet. 1.000 Haushalte und Firmen können nun auf 16 bis 50 Mbit/s statt der bisherigen zwei Mbit/s zugreifen. „Es ist ein Freudentag für Fachsenfeld und ein wichtiger Schritt für die Breitband-Versorgung in der Flächenstadt Aalen“, sagte Rentschler. 2012 hatte der Gemeinderat den Beschluss gefasst, den Breitband-Ausbau für die Ortsteile Fachsenfeld, Dewangen und Waiblingen mit Priorität voranzutreiben. Die ODR TSG, eine Tochtergesellschaft des Unternehmens EnBW, erhielt hierfür nach einer europaweiten Ausschreibung den Auftrag, zwei neue Technikstandorte aufzubauen und diese an das Glasfaser anzubinden. Laut dem Presseamt der Stadt Aalen kostet der Ausbau 148.000 Euro, davon trägt die Stadt 88.000 Euro, 40 Prozent kommen aus ELR-Mitteln (Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum). Die Stadtverwaltung Aalen will auch künftig an dem flächendeckenden Ausbau der Breitband-Versorgung festhalten. „In Dewangen sind wir am Werk, für Waiblingen werden wir den Auftrag noch im Dezember vergeben“, skizziert der Oberbürgermeister die nächsten Schritte.

(ma)

Stichwörter: Breitband, EnBW, Aalen, ODR TSG, Thilo Rentschler